

VORWORT

Wie schon in Teil 1 der Musikalienbestände im Institut für Musikwissenschaft möchte die Autorin auch für diesen Band Herrn Univ.-Prof. Dr. Rudolf Flotzinger für seine Unterstützung beim Zustandekommen der Arbeit danken. All jenen Personen, die mir bei der Benützung diverser Archive, Bibliotheken sowie Pfarrmatrikel Hilfe leisteten, sei hier Dank ausgesprochen, im besonderen den Mitarbeitern des Archivs der Diözese Graz-Seckau (Graz) sowie des Archivs der Diözese Gurk (Klagenfurt). Meinen Kolleginnen Mag. Elisabeth Klöckl-Stadler und Mag. Monika Kornberger danke ich für wertvolle Hinweise in Fragen des Layouts. Besonderer Dank gilt auch der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, welche die Drucklegung und Aufnahme in die vorliegende Reihe ermöglichte.

Graz, im Jänner 2006

I. Sch.

